

Bleed Through Repaired Document Plastic Covered Document

III. Hafenschiffahrt.

Hafen-Dampfschiffahrt A.-G.

Vorstand: Kapitän z. S. u. D. S. Westerkamp.

Prokurist: Gerhard Müller

Kontor: Hafenhof, Vorsetzen 53, geöf. v. 8-16 Uhr. Ankunft und Fahrkartenverkauf bis 19 Uhr, S.-Nr. 361881 für Bureau und das gesamte Unternehmen.

Finkenwälder Linie, S. 3910/9

Blankenese Altländer Linie, S. 3633/3

Bankkonto: Deutsche Bk. u. Disc. Ges., Dep.-Kasse I. u. Psch.: 4823.

Die Gesellschaft wurde am 14. August 1888 als Aktiengesellschaft in das hiesige Handelsregister eingetragen. Zweck des Unternehmens ist der Betrieb der Personenschiffahrt im Hamburger Hafen einschließlich der angrenzenden Wasserläufe.

Fährbetrieb im gesamten Hafen.

Flotte bestehend aus 5 Motorschiffen, 47 Dampfern, 8 Motorbarkassen, 6 Kohlenlechtern, 7 Schuten.

Im Sommer täglich 18 große Hafenumfahrten: halbtäglich, im Winter stündlich mit anschließender Besichtigung eines Übersiedelers. Im Sommer Passagierfahrten nach Blankenese und sämtlichen Stationen der Unterelbe (Wittenbergen, Wedel, Schulan, Lühe, Stale usw.) durch große Doppeldeckschiffe, nach Cuxhaven. Vermietung großer und kleinerer Schiffe an Klubs und Vereine.

19 Fährdampfer sind mit Dampfspritzen (2000-3000 l. Wasser per Minute) ausgerüstet für Feuerlöschzwecke sowie für Saug- und Druckpumpehilfe in Bergungsfällen, 1 Motorbarkasse mit Dampfspritze. Zur Verfügung stehen ausserdem Fährdampfer zur Dampfabgabe.

Personen-Schiffsverkehr im Hamburger Hafen.

Hafen-Dampfschiffahrt A.-G.

Fahren von morgens 5 bis abends 8 drei- bis viermal stündlich. Nach abends 8 und nachts vermindelter Betrieb.

Fähre I, weisse Flagge im Steven. Anlegestellen: Hafenhof, Sandthorhöf, Kaiserhöf, Amerikahöf, Afrikahöf, Hansahöf, O'Swaldhäf.

Fähre II, weisse Flagge mit rotem Ball. Anlegestellen: Gr. Grasbrook, Amerikahöf, Afrikahöf, Hansahöf, O'Swaldhäf, Bakenhöf, Veddelhöf, Krahnhöf.

Fähre III, rote Flagge im Steven. Anlegestellen: Sandthorhöf, Kaiserhöf, Kl. Grasbrook, Arningstr., Kamerunweg.

Fähre IV, grüne Flagge im Steven. Anlegestellen: Sandthorhöf, Steinwälder (Kontrollstrasse), Argentinienbrücke.

Fähre V, blau-weiß-blaue Flagge. Anlegestellen: Hafentor, Steinwälder (Grevendamm). Nur Werktag.

Fähre VII, (Flagge weiss-rot diagonal) Anlegestellen: St. Pauli Fischmarkt - Tollerort - Kaiser-Wilhelm-Höf - Ellerholzhöf - Rothhöf - Vulkanwerft - zurück über Ellerholzhöf - Kaiser-Wilhelm-Höf - Tollerort nach St. Pauli Fischmarkt. Direkter Anschluß an Fähre VIII an Rothhöf nach Oberhöf - Ellerholzschleuse und zurück.

Fähre VIII, (Flagge weiß-blau diagonal) Anlegestellen: Rothhöf - Oberhöf - Ellerholzschleuse und zurück. Anschluß an Fähre VII.

Fähre IX, Kinderspielplatz-Linie (nur Mai bis Sept.). St. Pauli Fischmarkt, Maakendamm.

Fähre X, Altona-Tollerort.

Jollenführer.

(Verkehr mit den Schiffen im Hafen.)

Die Jollenführer legen auf Anforderung auch an den Höfen an.

Dampfer und Motorboote.

a) östlicher Hafendienst: Sandthorhöf - Hansa - India - Strand - Kirchenpauer - Segelschiffhafen.

Ab Sandthorhöf (Kehrwiederspitze).

b) westlicher Hafendienst: Kuhwälder - Roß - Oder - Traveshafen.

Ab St. Pauli Fischmarkt (Fähre VII).

Ab Kaiser-Wilhelm-Höf (im Anschluß an die Dampfer der Fähre VII).

c) Athabaskahöf - Park - Waltershofer u. Griesenwälder Hafen.

Nach Blankenese u. Freibad Wittenbergen, grüne Dampfer.

Sommerfahrplan siehe öffentliche Bekanntmachung der Gesellschaft. Anlegestellen: St. Pauli Landungsbr., Altona - Neumühlen - Teufelsbrücke - Niestedden - Dockenbuden - Blankenese, Hauptbrücke - Wittenbergen - Wedel - Schulan - Lühe - Twielenfleth - Stadersand - Krautsand - Kolmar - Wischhafen.

Nach Finkenwälder.

Sommer- und Winterfahrplan siehe öffentliche Bekanntmachung der Ges. Anlegestellen: ab Hamburg, St. Pauli Landungsbrücke 7, Altona, Neumühlen, Athabaskahöf, Jachthafen, Finkenwälder.

Grosse Hafenumfahrten.

Von Mai bis September halbstündlich, Abfahrt St. P. Landungsbrücken, Brücke I, Vorm. 9-17, Besichtigung v. Haspag- u. Hbg.-Süd-Dampfern. Im Winter halbjähr eingeschränkter Betrieb.

Nach Cuxhaven

Im Sommer täglich 720 vormittags, Sonabends auch 1530 Uhr ab St. Pauli Landungsbrücken, Brücke I.

Blankenese-Altländer-Linie, siehe Hafen-Dampfschiffahrt A.-G.

Hamburg-Blankenese-Este Linie m. b. H.

Reederei, BCo: C. u. P.-B., FSK: 4124, S. 4281/34, bei den St. Pauli Landungsbrücken, Brücke 6, Geschäftsf.: H. Steas.

Hamburg-Harburger Dampfschiffahrt.

(Wachsmuth & Krogmann, Zippelhaus 4, S. 212/77, Sommer- und Winterfahrplan siehe öffentliche Bekanntmachung der Ges.)

Durch den Köhlbrand, Abfahrt von der St. Pauli-Landungsbrücke, Brücke II (Station der Hochbahn).

Anlegestellen: Altona - Waltershof - Neuohf - Altenwerder - Badestrand Kättwyk - Moorburg und Harburg.

Durch die Dampfschiffe 'Primus', 'Delphin', 'Phönix', 'Courier' und 'Union' und die Motorschiffe 'Köhlbrand' und 'Röthe'

IV. Alsterschiffahrt.

Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft Alsterschiffahrtsbetrieb.

Siehe Abschn. II. Hamburger Hochbahn A.-G. und Abschn. V, Seite 957

Hoch- und Untergrundbahn.

HamburgerHochbahnAktiengesellschaft,Hochbahnbetrieb s. Abschn. II: Hamburger Hochbahn A.-G., und Abschn. V, Seite 957

Walddörferbahn

Betriebsführung: Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft s. Abschn. II: Hamburger Hochbahn A.-G., und Abschn. V, Seite 957

Strassenbahnen.

Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft, Strassenbahnbetrieb s. Abschn. II: Hamburger Hochbahn A.-G., und Abschn. V, Seite 957

Autobuslinien.

Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft s. Abschn. II: Hamburger Hochbahn A.-G., und Abschn. V, Seite 957, auch im Strassenverzeichnis am Kopf jeder Strasse

Luftverkehr.

Hamburg ist einer der größten Flughafen Deutschlands und hat das ganze Jahr hindurch gute Verbindungen nach allen Großstädten Deutschlands sowie nach den Hauptstädten aller europäischen Staaten. Während der Badersaison vom 1. Juli bis 31. August bestehen ferner gute Verbindungen nach den Nordseehäfen. Der Hamburger Flughafen ist zu erreichen: 1. mit Autobuslinie E (20 Min. Wagenfolge), Abfahrt ab Jungfernstieg (25 Min.). 2. mit Strassenbahnlinie 28/30 (12 Min. Wagenfolge), Abfahrt Adolf-Hitler-Platz (50 Min.). 3. mit Hochbahn bis Flughafen, von dort 10 Minuten Fussweg, (20 Min. Wagenfolge), Abfahrt ab Jungfernstieg (35 Min.)

Gemeinnützige und Wohlfahrts-Anstalten

a) des Staates

Gesundheits- und Fürsorgebehörde (Fürsorgewesen)

Steinstr. 10, S. 3212/81

Aufgabe des Fürsorgewesens ist es, für Personen, die sich ohne öffentliche Hilfe nicht erhalten können, die soziale Fürsorge auszuüben, einschliesslich der Fürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene; es betreibt auch vorbeugende Wohlfahrtspflege. Dem Fürsorgewesen unterstehen: das Jugendamt, Steckelhorn 12, das Wohnungsfürsorgeamt, Birkenstr. 10 und die Amtliche Hauptfürsorgestelle für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, Gr. Bleichen 23. (Das Verzeichnis der Beamten, der Wohlfahrtsstellen und ihrer Leiter siehe im 1. Band, Abschnitt I.)

Fürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene

Gr. Bleichen 23. Näh. im 1. Band, Abschn. I, siehe Inhaltsverzeichnis.

Gesundheits- und Fürsorgebehörde (Gesundheitswesen)

Fürsorgestelle für Geschlechtskranke

Arztl. Leiter: Dr. med. Kurtz Besenbinderhof 41, L. S. 2410/12, nach 16 Uhr Nachruf: S. 2409/21 Sprechstunden: Dienst. u. Feit. 10-20, Mittw. 10-13 Uhr. Sprechstunden in den Polikliniken: Krankenhaus St. Georg: werkt. 11-13 Krankenhaus Eppendorf: werkt. 10-12; Krankenhaus Barmbeck: werkt. 8-10 Uhr, 18-20 Uhr Sprechstunden für Seclente im Hafenkrankehaus (Seemannshaus), S. 4210/86, werkt. 9-11 u. 15-17, Sonab., nur vorm. Vorliegende Behandlung (Prophylaxe), Sprechstunde im Krankenhaus St. Georg und Hafenkrankehaus jederzeit

Psychiatrische Fürsorge

Besenbinderhof 41, L. S. 2410/12, Sprechst.: Dienst., Mittw., Sonab. 9-11 Uhr

Jugendamt Hamburg

Das Jugendamt übt die gesamte amtliche Jugendfürsorge aus. Das Büro befindet sich Steckelhorn 12 Fernspr.: Sam.-Nr. 3610/22 und ist werktäglich von 9-14 Uhr geöffnet. Dem Jugendamt Hamburg unterstehen folgende Anstalten:

Johannes Petersen-Heim, Friedrichsberg

Waisenhaus, Friedrichsberg

Landheim Besenbinderhof, Geesthacht

Mädchenheim Stenorsloch, Langehornmerchause 94

Waldheim Bergedorf, Hillerstr. o. Nr.

Kleinkinderhaus, Winterhuderweg 11

Mädchenheim, Feuerbergstrasse 43

Mädchenheim, Nordstr. 20

Haushaltungsheim, Mackensen-Str. 19

Jugendheim Wulsdorf bei Ahrensburg

Overbeckheim, Averkstr. 7

Arbeitslehrwerkstätten für berufsschwache Jugendliche, Winterhuder Marktplatz 6-7

Das Verzeichnis des Beamtenspersonals siehe Abschnitt I.

Öffentliche Leihanstalten

Belegen Bieckerbreitengang 78, St. Pauli, Herrenweide 27, St. Georg, Gothenstr. 10/16, St. Pauli, Amandastr. 58 und Heitmannstrasse 3, Barmbeck (gegenüber Richardstr.), sind an jedem Werktag von 9 bis 16 Uhr geöffnet.

Das Verzeichnis des Beamtenspersonals siehe Abschn. I. Näheres Inhaltsverz. unter Leihanstandsverwaltung.

mit 6 aus d (Alte Famil sen, sorgu Cuxh dem i Gesch Perso findet Auftr und l vorha 50 Wo Anfrü komi Fürso Die V wortl Hann von 8 und chru Hedw W. 59 chru lands stiate Hann heim, (Frau bel d Alkk Hann 9-10 Pasto Epile Kram hiltu Schul reich Storm diene 2000 Erträ gabet Altes Disco Nr. 6 Uhr 1 Woch Ansta und gchet Sedar oder pflegt in ih Zöke Vorst Ansta Anst